

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1999

– Drucksachen 14/300 Anlage, 14/760, 14/612, 14/622, 14/623, 14/624 –

hier: Einzelplan 12

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und
Wohnungswesen**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 12 25 – Wohnungswesen und Städtebau – werden in der Titelgruppe 01 – Förderung des Städtebaues –

1. der Titel 882 13 – Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den alten Ländern – um 200 000 TDM auf 280 000 TDM erhöht,
2. der Titel 882 17 – Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) – um 100 000 TDM auf 630 000 TDM erhöht.

Bonn, den 3. Mai 1999

Dr. Wolfgang Schäuble, Michael Glos und Fraktion

Begründung

Angesichts des von der Bauwirtschaft befürchteten weiteren Abbaus von 50 000 Arbeitsplätzen ist eine Verstärkung der bauinvestitions- und beschäftigungspolitischen Impulse geboten, die über die Städtebauförderungsprogramme erfahrungsgemäß schnell und gezielt den baugewerblichen Mittelstand mit seinen Beschäftigten vor Ort erreichen. Unter Berücksichtigung der Drittelfinanzierungsanteile von Ländern und Gemeinden könnten dadurch zusätzliche private Investitionen in Höhe von etwa 6 bis 7 Mrd. DM ausgelöst werden.